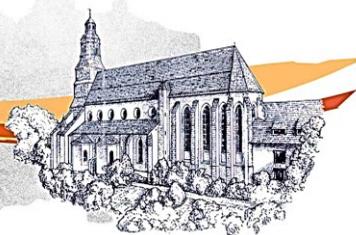


Miteinander  
Glauben leben



**PFARREI ST. GEORG AMBERG**

Weihnachtspfarrbrief vom 23. Dezember bis 7. Januar 2024

---

Kommt, lasset uns anbeten



**WEIHNACHTEN 2023**

## Begegnung durch Nähe

Die Faszination der Weihnachtskrippe erfasst nicht nur gläubige Menschen. Auch wer das Jahr über bzw. generell am Glauben nicht „nah dran ist“, verspürt, wenn er nur ein bisschen empfänglich ist für den ursprünglichen, eigentlichen Sinn von Weihnachten, dass ihn dieses Fest anzieht – wenn er zur Krippe geht und sie betrachtet.

Das Photo zeigt einen Ausschnitt aus der Krippe in der Stadtpfarrkirche St. Georg. Wir kennen die Szene und die „Akteure“ der weihnachtlichen Darstellung. Um das Eigentliche erfassen zu können, muss man „nah dran sein“. Die Hirten machen es uns vor: Wir brauchen nur den Weg zur Krippe finden. „Kommt, lasset uns anbeten“ - so beginnt der Kehrvers des schönen Weihnachtsliedes „Nun freut euch, ihr Christen“. Folgen wir der Einladung der Hirten und wir werden wie sie an Weihnachten „nah dran sein“.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie in der anbetenden Haltung der Hirten im Innersten spüren, dem menschengewordenen Gottessohn ganz nahe zu sein.

Diese Begegnung werde für Sie zum Segen für das kommende Jahr 2024.

Gemeindereferentin Gabriele Papp

Danko

Diakon Matthias Merkl

Pfarrer i. R. BGR Otto Nachtmann

Fütterer

Pfarrvikar P. Stefan

Kaplan Johannes Spindler

Diakon i. R. Anton

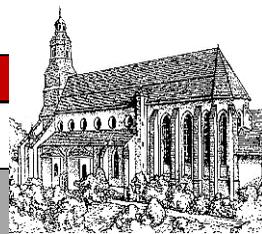
BGR Markus Brunner, Stadtpfarrer



# GOTTESDIENSTORDNUNG

## Wir feiern unseren Glauben

### ST. GEORG



**Samstag**      **Hl. Johannes von Krakau**  
**23. Dezember**      **Priester**

16.30 Uhr      Beichtgelegenheit  
17.00 Uhr      **Vorabendmesse**  
Hildegard Wagner für † Ehemann Albert

**Sonntag**      **4. ADVENTSSONNTAG**  
**24. Dezember**

9.00 Uhr      **Hl. Messe**  
Hildegard Wagner für † Eltern Rosalia und Josef Kulzer

### DIE WEIHNACHTSZEIT

### HEILIGER ABEND

**Sonntag**  
**24. Dezember**

16.00 Uhr      **Kinderchristmette – Wortgottesdienst mit Krippenspiel**  
18.00 Uhr      **Messe am Heiligen Abend**  
Dietrich für † Ehemann und Angehörige  
Monika Risch für † Mutter Anneliese Kleindienst  
Marianne Luff für † Vater Theo Luff und Oma Katharina Weber  
21.30 Uhr      **Weihnachtsmusik zur Einstimmung auf die Christmette**  
22.00 Uhr      **Christmette in der Heiligen Nacht**  
Musikalische Gestaltung: Solostimmen, Trompete, Flöte, Cello, Orgel  
Höchstetter für † Rudolf Reiser  
Singer für † Ehefrau und Angehörige  
Gleis für † Angehörige Gleis und Schratz

## HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN - CHRISTTAG

**Montag** Adveniatkollekte  
**25. Dezember**

**9.00 Uhr** **Hl. Messe**

**10.30 Uhr** **Hl. Messe**

Stiftsmesse Schreglmann-Knorr für † Ehemann und Angehörige

**17.00 Uhr** **Festmesse**

Musikalische Gestaltung: Chor, Solostimmen, Orchester, Orgel

Maria Paulus für † Mutter Irmgard Mayr

Angehörige für † Johann Schinhammer

Dietrich für † Ehemann und Angehörige

Koller für † Ehemann Johann Koller und Angehörige

Glombitza für † Eltern Hubmann, Claus und Ruth Glombitza

Pfarrer Brunner für † Priester und Wohltäter der Pfarrei St. Georg

## ZWEITER WEIHNACHTSTAG

**Dienstag** **HL. STEPHANUS**  
**26. Dezember** Erster Märtyrer und Diakon

**10.30 Uhr** **Hl. Messe**

Beck (Alt-Eglsee) für † Angehörige

Josef Forster für † Eltern Sofie und Josef

Dietrich für † Ehemann und Angehörige

**Mittwoch** **HL. JOHANNES**, Apostel und Evangelist  
**27. Dezember** Segnung und Austeilung des Johannisweins

**17.00 Uhr** **Hl. Messe**

Elisabeth Zigel für † Barbara Zunner

bis 18.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten – Anbetung – eucharistischer Segen

**Samstag**  
**30. Dezember**

16.30 Uhr Beichtgelegenheit

**17.00 Uhr** **Hl. Messe**

Hildegard Wagner für † Bruder Georg Kulzer und dessen Sohn Robert

**Sonntag**      **FEST DER HEILIGEN FAMILIE**  
**31. Dezember**    **Hl. Silvester I., Papst**

**9.00 Uhr**      **Hl. Messe**  
Christoph Halmich für † Großeltern

**10.30 Uhr**      **Hl. Messe**  
Eickhoff für † Annemarie Kusikowski zum Sterbetag

**17.00 Uhr**      **Hl. Messe zum Jahresschluss mit Erteilung d. eucharistischen Segens**  
Musikalische Gestaltung: Solostimme, Flöte, Orgel  
Weber für † Ehemann und Vater  
Singer für † Ehefrau und Angehörige  
Marianne Luff für † Mutter Annemarie Luff  
Strobl für † Sohn Thorsten und Schwester Maria

## **ANNO DOMINI 2024 - IM JAHR DES HERRN 2024**

**Herr, dir in die Hände sei Anfang und Ende, sei alles ge-  
legt.**

### **NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA**

**Montag**      **Oktavtag (8. Tag) von Weihnachten**  
**1. Januar 2024**    **Weltfriedenstag**

**9.00 Uhr**      **Hl. Messe**  
Wagner-Penz für † Eltern Weber und Ehemann Penz

**17.00 Uhr**      **Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger**

**Mittwoch**      **Heiligster Name Jesu**  
**3. Januar**

**17.00 Uhr**      **Hl. Messe**  
bis 18.00 Uhr    Aussetzung des Allerheiligsten – Anbetung – eucharistischer Segen

### **ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIAS - HEILIGE DREI KÖNIGE**

**Samstag**      Verkauf von Weihrauch, Kohle und Kreide  
**6. Januar**      Afrikakollekte

- 9.00 Uhr** **Hl. Messe mit Dreikönigsweihe**  
Musikalische Gestaltung: Solostimme, Flöte, Orgel
- 10.30 Uhr** **Hl. Messe**  
Eickhoff für † Marlene Liebl zum Sterbetag
- 17.00 Uhr** **Hl. Messe**  
Dietrich für † Schwester Luise  
Beck für † Bruder Hans Beck zum Sterbetag

**Sonntag** **TAUFE DES HERRN**  
**7. Januar** Ende der Weihnachtszeit

- 9.00 Uhr** **Hl. Messe**  
Strobl für † Eltern  
Hampel für † Vater
- 10.30 Uhr** **Konventmesse der Marianischen Männer-Congregation**  
MMC für lebende und verstorbene Präses und Sodalen  
Risch für † Mutter Anneliese Kleindienst zum Geburts- und Sterbetag
- 17.00 Uhr** **Hl. Messe**

**ST. SEBASTIAN**

**DIE WEIHNACHTSZEIT**

**ZWEITER WEIHNACHTSTAG**



**Dienstag** **HL. STEPHANUS**  
**26. Dezember** Erster Märtyrer und Diakon

- 9.00 Uhr** **Hl. Messe**  
Mertn-Kick für † Franz und Franziska Mertn und Claudia,  
Maria und Norbert Kick

**Dienstag** **Hl. Basilius der Große und Hl. Gregor von Nazianz**  
**2. Januar 2024** Bischöfe und Kirchenlehrer

- 8.00 Uhr** **Hl. Messe**  
Graf für † Eltern und Geschwister Graf



## ST. KATHARINA



## DIE WEIHNACHTSZEIT

## HEILIGER ABEND

**Sonntag**  
**24. Dezember**

**14.30 Uhr**      **Kleinkinderchristmette**

**Freitag**      **Hl. Thomas Becket**  
**29. Dezember**      Bischof von Canterbury und Märtyrer

**8.00 Uhr**      **Hl. Messe**  
Logins für † Angehörige

## NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

**Montag**      **Oktavtag (8. Tag) von Weihnachten**  
**1. Januar 2024**      Weltfriedenstag

**10.30 Uhr**      **Hl. Messe**  
Beck für † Angehörige

**Freitag**      **Hl. Johannes Nepomuk Neumann**  
**5. Januar**      Bischof und Glaubensbote

**8.00 Uhr**      **Hl. Messe**  
Weber für † Ehemann u. Vater  
Garbella um Gesundheit und Gottes Segen zum 65. Geburtstag von  
Andreas Kupka

## SENIORENHEIME



**Donnerstag**      **UNSCHULDIGE KINDER**  
**28. Dezember**

Hl.-Geist-Stift

**9.30 Uhr**      **Hl. Messe**

Clementine-von-Wallmenich-Haus

**17.00 Uhr**      **Hl. Messe**

**Dienstag**      **Hl. Basilius der Große und Hl. Gregor von Nazianz**  
**2. Januar 2024**      **Bischöfe und Kirchenlehrer**

Seniorenheim St. Benedikt

**9.30 Uhr**      **Hl. Messe**

**Donnerstag**  
**4. Januar**

Hl.-Geist-Stift

**9.30 Uhr**      **Hl. Messe**

Clementine-von-Wallmenich-Haus

**17.00 Uhr**      **Hl. Messe**

## LUITPOLDHÖHE – ST. BARBARA



## DIE WEIHNACHTSZEIT



## HEILIGER ABEND

**Sonntag**  
**24. Dezember**

17.00 Uhr      Christmette

## ZWEITER WEIHNACHTSTAG

**Dienstag**      **HL. STEPHANUS**  
**26. Dezember**      Erster Märtyrer und Diakon

17.00 Uhr      Hl. Messe

## ERSCHEINUNG DES HERRN - EIPHANIAS - HEILIGE DREI KÖNIGE

**Freitag**      Verkauf von Weihrauch, Kohle und Kreide  
**5. Januar 2024**      Afrikakollekte

17.00 Uhr      Vorabendmesse mit Dreikönigsweihe

**Sonntag**      **TAUFE DES HERRN**  
**7. Januar**      Ende der Weihnachtszeit

18.00 Uhr      Konzert zum Ende der Weihnachtszeit

**PFARNACHRICHTEN**  
**Zur Gemeinschaft geladen**



### Freude verschenkt

Seit vielen Jahren gibt es bei uns die Päckchenaktion für Menschen in unserer Pfarrgemeinde, die in bescheidenen Verhältnissen leben müssen. Man mag es vielleicht nicht so recht glauben, aber das gibt es selbst in einem so wohlhabend Land wie dem unsrigen - Menschen mit einer geringen Rente und einem kleinen Einkommen, die sich nach der Decke strecken müssen, um zurecht zu kommen. Sie leben tatsächlich am Rand der Gesellschaft.

Den rund 30 Empfängern wurde auch heuer von wahren Christen unter die Arme gegriffen: mit 54 Paketen, Gutscheinen im Wert von 480 € und 3.240 € Bargeld. Vergelt's Gott den Frauen, die diese Aktion mit viel Herzblut durchgeführt haben. Danke den Spendern und dem Rotary Club, der sich seit Jahren an der Weihnachtspäckchenaktion beteiligt. Sie alle haben wirklich weihnachtliche Freude verschenkt.

### **Eigene Christmetten für die Kinder**

Für die Kleinkinder und Kindergartenkinder laden wir zu einer eigenen Feier am Heiligen Abend um 14.30 Uhr nach St. Katharina ein.

Im Anschluss daran findet um 16.00 Uhr in St. Georg die so genannte Kinderchristmette mit Krippenspiel statt, sie ist besonders für Kinder im Grundschulalter gedacht.

### **Am Heiligen Abend Hauskirche sein**

Weihnachten ist ein Fest, auf das sich Jung und Alt gleichermaßen freut. Wir als Christen spüren, dass wir von Gott Beschenkte sind – durch die Menschwerdung seines Sohnes. In den Weihnachtsgottesdiensten zelebrieren wir miteinander dieses Festgeheimnis auf feierliche Weise.

Weihnachten hat aber wie kaum ein anderes christliches Fest auch seinen Platz im eigenen Zuhause, in der Familie. Neben der Bescherung und dem familiären Zusammensein sollte der geistliche Gehalt des Geburtstages Christi nicht vergessen werden. Aus diesem Grund wird seit vielen Jahren der Hausgottesdienst am Heiligen Abend angeboten. Eine Vorlage finden wir im Geheft, in dem bereits der Hausgottesdienst im Advent abgedruckt ist. Bei Bedarf liegen Faltblätter an den Schriftentänden in unseren Kirchen auf. Ein weiterer Gebetsvorschlag ist im Gotteslob unter der Nummer 25 zu finden.

### **Weihnachtliche Gottesdienste auch in den Nebenkirchen**

Nicht nur St. Georg, sondern auch St. Sebastian und St. Katharina erglänzen in schönem Weihnachtsschmuck. Deshalb wird uns die Gelegenheit geboten, neben den Werktagen auch an den Feiertagen durch ein zusätzliches Messangebot die besondere Atmosphäre dieser Gotteshäuser auf uns wirken zu lassen:

\* Am 2. Weihnachtstag ist die 9.00-Uhr-Messe in St. Sebastian.

\* Und an Neujahr feiern wir um 10.30 Uhr in St. Katharina den Gottesdienst.

Bitte beachten Sie, dass an diesen beiden Tagen die üblichen, zeitgleichen Messen in St. Georg nicht



stattfinden! Mal schauen - wenn die Messen in den beiden Nebenkirchen gut angenommen werden, wäre eine Fortsetzung in den kommenden Jahren durchaus denkbar.



### **Solidaritätskollekte an Dreikönig**

Der 6. Januar ist für uns der Feiertag „Heilige Drei Könige“. Für die Weltkirche ist er aber auch der Afrikatag, weil die Kollekte für den so genannten „schwarzen Kontinent“ gedacht ist.

Damit setzt die Kirche ein Zeichen für den Einsatz gegen Sklaverei und Menschenhandel. Weil Gott in dem Kind in der Krippe Mensch wurde, gibt es für alle Menschen Hoffnung, auch für die in der Ferne. Das ist bis heute die Botschaft des Afrikatages: Veränderung ist möglich, wenn Gott und unsere Welt zusammen kommen. Unsere Solidarität kann etwas bewirken.

Im Mittelpunkt der Aktion 2024 steht Schwester Teresa Mulenga von den Teresien-schwestern in Malawi. Der Orden wurde einst gegründet, um Menschen aus der Sklaverei zu befreien. Für Schwester Teresa bedeutet dies heute, Menschen zu befähigen, für sich selbst zu sorgen.

Mit dem Afrikatag setzen wir ein Zeichen der Solidarität mit Frauen und Männern, die wie Schwester Teresa in die Gesellschaft hineinwirken. Sie leisten Sozialarbeit, Gesundheitsfürsorge, Bildung und Seelsorge.

Die Kollekte am 6. Januar steht leider im Schatten der großen Kollekten für Adveniat und Misereor. Vergessen wir dennoch die Menschen in Afrika nicht, die auf unser Gebet und unsere Unterstützung angewiesen sind.

### **Den Segen für das eigene Zuhause erbitten**

Die Haussegnung am 6. Januar ist ein schöner Volksbrauch. Die Heiligen drei Könige haben dem Jesuskind als Verweis auf seine Göttlichkeit Weihrauch dargebracht. Als verbindendes, sprechendes Zeichen wollen wir am Dreikönigstag den Segen Gottes erbitten, wenn wir unser Zuhause mit Weihwasser besprengen und den Duft des Weihrauchs in alle Räume ziehen lassen. Ein schöner Brauch! Wir sind eingeladen, ihn gern aufzugreifen als Zeichen dafür, dass Gott bei uns im Zuhause hat und seine Gnade und seine Liebe bei uns seine offene Tür finden,



Zur Haussegnung werden am 6. Januar Päckchen mit Kohle, Weihrauch und Kreide zum Preis von 2 € angeboten. Weihwasser können wir wie gewohnt aus dem großen Kessel beim Altarraum entnehmen.



### **Gemeinsam für unsere Erde – Aktion Dreikönigssingen 2024**

Die Sternsinger sind wieder unterwegs! Gerne werden sie die Häuser und Wohnungen besuchen, um den Segen Gottes für die Bewohner zu erbitten. Wir selbst können dabei zum Segen werden, indem wir für das Kindermissionswerk spenden. Am Donnerstag, den 4. Januar, und Freitag, den 5. Januar 2024, dürfen Sie mit königlichem Besuch rechnen!

Sie können auch bargeldlos spenden. Ihren Betrag überweisen Sie am besten auf das Spendenkonto der Pfarrei St. Georg bei der Volks- und Raiffeisenbank Amberg (IBAN: DE31 7529 0000 0340 61 – BIC: GENODEF1AMV – Stichwort „Sternsinger“). Wir leiten den Betrag selbstverständlich an das Kindermissionswerk weiter. Oder Sie überweisen direkt auf das Spendenkonto der Sternsingeraktion bei der Pax-Bank eG (IBAN: DE95 3706 0193 0000 0010 31 – BIC: GENODED1PAX – Stichwort „Sternsinger“). Danke im Voraus für Ihre Spende.

### **Zur Pfarrfahrt geht's nächstes Jahr nach Österreich**

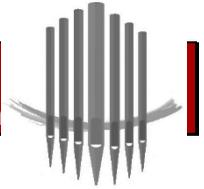
Für das Bistum Regensburg ist 2024 ein besonderes Jahr. Vor 1.100 Jahren wurde nämlich unser Diözesanpatron, der heilige Wolfgang, geboren. Aus diesem Anlass wird unter dem Motto „einfach glauben – leben wagen“ ein Wolfgangsjahr begangen. Näheres dazu siehe <https://bistum-regensburg.de/wolgangsjahr>.

Auch wir wollen den Patron unseres Bistums durch verschiedene Veranstaltungen ehren. Vieles ist noch in der Planung, sobald Konkretes sicher ist, teilen wir es Ihnen selbstverständlich rechtzeitig mit.

So viel ist aber jetzt schon sicher: die Pfarrfahrt 2024 geht nach St. Wolfgang am Wolfgangsee und nach Salzburg. Vom 13. bis 15. September 2024 werden wir uns auf die Spuren unseres Diözesanpatrons begeben. Sie können sich den Termin schon mal vormerken. Weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit.

# MUSICA SACRA

## Zum Lob Gottes – zur Freude der Menschen



### Weihnachtliche Musik

Stimmungsvolle Instrumentalstücke und gefällige Lieder erwarten uns in der Weihnachtszeit. An den Festtagen wird uns ein besonderes Programm geboten:

### Heiliger Abend

Bereits die musikalische Einstimmung auf die Christmette um 21.30 Uhr bietet einen verheißungsvollen Vorgeschmack. Wir hören:

- |                                 |                               |
|---------------------------------|-------------------------------|
| * Nun komm der Heiden Heiland   | Arrangement: Sebastian Brandl |
| * Maria durch ein Dornwald ging | Arrangement: Dieter Müller    |
| * Largo aus der Sonate in G-Dur | Jean Baptiste Loeillet        |
| * In the bleak midwinter        | Arrangement: Sebastian Brandl |
| * Stern über Bethlehem          | Arrangement: Dieter Müller    |
| * Engel auf den Feldern singen  | Arrangement: Dieter Müller    |
| * Ding                          |                               |



Dong  
merrily

on high Charles Wood

In der Christmette singen wir beliebte Weihnachtslieder. Außerdem kommt zu Gehör:

- \* Ich steh an deiner Krippen hier Johann Sebastian Bach
- \* The first Noel Arrangement: Sebastian Brandl
- \* Sonate Nr. 1 in F-Dur für Trompete und Orgel Pietro Baldessare

Ausführende: Jana Müller, Julia Strobel (Sopran), Dieter Müller (Flöte), Doreen Deyerl (Trompete), Sebastian Stoiber (Cello), Sebastian Brandl (Orgel und Gesamtleitung).

### Erster Weihnachtstag

Die Messe in G-Dur von Anton Diabelli bildet den musikalischen Rahmen für die Festmesse um 17.00 Uhr. Außerdem hören wir:

- \* Sinfonia a tre Giuseppe Valentini
- \* In dulci jubilo Dieterich Buxtehude

Mitwirkende: Chor, Solostimmen, Orgel, Orchester, Leitung: Dieter Müller.

Natürlich kommt der Volksgesang mit den schönen Weihnachtsliedern nicht zu kurz.

### Silvester

Jana Müller (Sopran), Dieter Müller (Flöte) und Sebastian Brandl (Orgel) erfreuen uns in der Jahresschlussmesse um 17.00 Uhr mit folgenden Stücken:

- \* Singet dem Herrn ein neues Lied
- \* Vom Himmel hoch, ihr Englein kommt
- \* Der Tag, der ist so freudenreich

### Epiphanie – Erscheinung des Herrn

Neben Weihnachtsliedern, die von der Gemeinde gern gesungen werden, hören wir in der 9.00-Uhr-Messe diese Solopartien:

- \* Wie leuchtet
- \* Der ist
- gen



schön  
der  
Morgenstern  
Morgenstern  
aufgedrun-

- \* Die Weisen führen Gottes Hand
- \* Ich lasse Gott in allem walten



- \* Ihr Völker hört
- Ausführende: Jana Müller (Sopran), Dieter Müller (Flöte), Florian Popp (Orgel)

### Konzert zum Ende der Weihnachtszeit

Zum wiederholten Mal lädt unsere Schwesterpfarrei St. Barbara zum Weihnachtskonzert ein.

Wie in den vergangenen Jahren findet es auch diesmal am letzten Sonntag der Weihnachtszeit, am Fest Taufe des Herrn (7. Januar 2024), statt. In der schön geschmückten Luitpoldhöher Pfarrkirche konzertieren diese Gruppen:

- \* Familie Hammer (Orgel, Trompete, Gesang)
- \* Männergesangsverein Traßlberg & Umgebung
- \* Kinder- und Jugendchor St. Michael Poppenricht
- \* Barbaraquartett
- \* Posaunenchor Rosenberg-Poppenricht

Im Anschluss sind wir zu einem gemütlichen Beisammensein auf dem Kirchplatz mit warmen Getränken eingeladen – musikalisch umrahmt vom Posaunenchor.

Es wäre ein schönes Zeichen der Solidarität, wenn wir das Engagement der Mitwirkenden durch unsere Teilnahme honorieren würden. Das Konzert beginnt um 18.00 Uhr, der Eintritt ist frei.

## Kinder schreiben ans . . .

Ich bin das ganze Jahr hindurch brav gewesen mit Ausnahme der Werktage und einiger Sonntage.

Mich nimmt etwas wunder. Bei uns wachsen die Kinder und werden alle größer, bis sie groß und erwachsen sind. Wie machst es denn du, dass du immer ein Kind bleibst?

Katholisches Stadtpfarramt St. Georg Amberg | Malteserplatz 4 | 92224 Amberg

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr, Donnerstag geschlossen

oder Termin nach vorheriger Vereinbarung

Telefon: 0 96 21 / 49 35-0

Mail: pfarramt@amberg-st-georg.de | Homepage: www.amberg-st-georg.de

Auf dem Wunschzettel, wo ich hier beilege, habe ich alle Sachen angekreuzelt, welche ich unbedingt haben muss. Du kannst mir den Rest aber auch noch bringen.

Ich glaube, du bist kein richtiger Engel, sondern bloß dem Nikolaus seine Schwester.

Hast du auch ein Delifon? Dann gib mir bitte deine Nummer an. Ich möchte dir nämlich lieber telefonieren statt schreiben, weil ich da weniger Feeler mache.

Außer einer kabuttigen Fensterscheibe, die sowieso schon einen Sprung hatte, bin ich das ganze Jahr hindurch brav gewesen.

Wenn du mir meine Wünsche erfüllen kannst, so werde ich dich meinen Schulkameraden bestens empfehlen.

Ich möchte eigentlich lieber, dass du einmal im Sommer kommen tätest statt immer nur im Winter, weil ich zur Weihnacht sowieso viele Geschenke bekomme, im Sommer aber keine.

Mein Großmutter sagt immer, geben sei seliger als nehmen. Deshalb erwarte ich das gleiche von dir.

*Autoren unbekannt*

## **Moderne Weihnachten**

Tausendfach die Lichter brennen, Leute nach Geschenken rennen;  
unaufhörlich schwingen Türen, Stimmen durcheinanderschwirren;  
Gattinnen Krawatten suchen, Männer, die nichts finden, fluchen;  
ein Kind geht im Gewühl verloren, der Riesenlärm betäubt die Ohren;  
plattgedrückte Kindernasen an die Fensterscheiben blasen;  
alles hastet, rennt und flüchtet, Hahn und Gans sind hingerichtet;  
man eilt zum Forst, den Christbaum holen – und manchmal wird er gar gestohlen;  
der Pudel wird zum Fest geschoren. Christ wird wie einst im Stahl geboren.  
Doch niemand denkt mehr recht daran –  
die Welt glaubt an den Weihnachtsmann!

*Ehemalige Klasse 4b der Hans-Herrmann-Grundschule, Regensburg*



A person stands in a field of tall grass at sunset, with the sun low on the horizon. The sky is filled with soft, golden light and scattered clouds. The person is silhouetted against the bright light of the setting sun.

DIETRICH BONHOEFFER

**STERN UND ENGEL, HIRTEN UND DIE WEISEN  
KÜNDEN UNS DAS GROSSE, WAS GESCHAH.  
UND WIR LOBEN, DANKEN UND WIR PREISEN,**

*Gott ist nah!*